



Foto: Hersteller

ein Kloster als Ursprungsort verweisen. Erwin Glonnegger verweist in seinem Spiele-Buch (siehe Seite 72) neben vielen anderen Möglichkeiten auf einen gleichnamigen Kapuzenmantel, den italienische und spanische Geistliche seit dem Mittelalter trugen. Aus dem habe sich im 18. Jahrhundert in Venedig ein Maskenkostüm mit Kapuze entwickelt: Meist schwarz-weiß, oft auch mit Punkten versehen und ebenfalls „Domino“ genannt.

Muster anstelle von Punkten sind bei der Domino-Ausführung von werkstatt design, einem Online-Shop mit Produkten aus Werkstätten für behinderte Menschen, aneinanderzulegen.

Domino „Kubino“ im Holzschieber

55 Legesteine aus verleimtem Birkenesperrholz, im Siebdruckverfahren mit umweltfreundlichen Farben bedruckt. 39,50 Euro

→ www.werkstatt-design.de

MEMORY®

Beim Memory®-Spiel stellen Kinder die Erwachsenen meist in den Schatten: Sie können sich oft viel besser merken, auf welcher der zahlreichen verdeckten Karten sich der zweite Apfel oder die andere Schnecke versteckt – während der Erwachsene zum x-ten Mal danebengreift.

Der Name Memory® ist dabei mittlerweile zum Oberbegriff für diese Art des Legekartenspiels geworden – dabei hat Ravensburger den Markennamen schützen lassen. Der Spielverlag brachte das Gesellschaftsspiel 1959 auf den Markt. Auch wenn die Idee selbst – das Suchen von Paaren – nicht neu war. So vertrieben sich die Japaner bereits vor einigen Jahrhunderten die Zeit damit, beim Kai-Awase Muschelpaare zu finden.

Eine besonders schöne Version des Memospiels wurde von der Kinderbuchzeichnerin Antje Damm gestaltet: Bei „Was ist das?“

gibt es keine identischen, sondern sinnverwandte Bildpaare. Das Motto lautet: Finde die Tiere im Alltag. So wird beispielsweise aus der Wäscheklammer auf Karte 1 ein Krokodil auf Karte 2. Das Wollknäuel wird zum Schaf und die Seife zur Eule.

Was ist das? Finde die Tiere im Alltag!

Antje Damms Memospiel für Kinder und Erwachsene Lieferbar auf Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch MeterMorphosen; 14,90 Euro

→ www.metermorphosen.de



Foto: Metermorphosen GmbH